



Pressemitteilung

## Intelligent, clever, moralisch handelnd

Die Universität Freiburg hat ein neues Robotik-Zentrum an der Technischen Fakultät eröffnet

Intelligente Roboter entwickeln, die selbstständig Aufgaben wahrnehmen, vom Menschen und ihrer Umgebung lernen und moralisch agieren: Am 17. Februar 2017 hat die Universität Freiburg das Integrated Robotics Center (Integriertes Robotik-Zentrum) an der Technischen Fakultät eröffnet. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus der Medizin, Philosophie, Biologie, Informatik, Mikrosystemtechnik und den Rechtswissenschaften werden dort in Zukunft gemeinsam arbeiten. „Die Forschung, die in dem neuen Gebäude stattfindet, verdeutlicht die besondere Stärke unserer Universität: Wir bringen das Fachwissen aus unterschiedlichen Disziplinen zusammen, um Lösungen für die komplexen Herausforderungen der Zukunft zu entwickeln“, sagt Rektor Prof. Dr. **Hans-Jochen Schiewer**.

„Das Integrated Robotics Center wird in den nächsten Jahren ein Aushängeschild der Universität Freiburg sein“, ist sich Prof. Dr. **Wolfram Burgard** sicher. Seine Arbeitsgruppe Autonome Intelligente Systeme, angesiedelt am Institut für Informatik, findet sich in dem neuen Gebäude unter einem Dach mit dem Exzellenzcluster BrainLinks-BrainTools, der neu eingerichteten Professur für Neurorobotik und einer Graduiertenschule für Doktorandinnen und Doktoranden in der Robotik. Burgards Team befasst sich mit Robotern, die mithilfe von Sensoren ihre Umgebung wahrnehmen und sich selbstständig bewegen und handeln. Mit eingezogen sind auch die drei Roboter Obelix, Nao und Marvin. Obelix ist bundesweit berühmt

Albert-Ludwigs-Universität  
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit  
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz  
79085 Freiburg

Tel. 0761 / 203 - 4301  
Fax 0761 / 203 - 4278

info@pr.uni-freiburg.de  
www.pr.uni-freiburg.de

Ansprechpartner:  
Nicolas Scherger

Freiburg, 17.02.2017

geworden, als er 2012 selbstständig von der Technischen Fakultät bis zur Freiburger Innenstadt fuhr.

Das 800 Quadratmeter große Gebäude bietet bis zu 65 Arbeitsplätze in Büros und Laboren. Schon jetzt forschen dort 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Thema Robotik aus unterschiedlichen Blickrichtungen. Neben der technischen Weiterentwicklung stehen ethische und rechtliche Fragen im Fokus: Ein Zusammenprall zwischen einem selbstgesteuerten Fahrzeug und einer Menschengruppe steht bevor. Wird sich die Maschine dafür entscheiden, ein Kind oder einen Erwachsenen zu verletzen? Stehen überhaupt genügend Rechnerkapazitäten und Daten zur Verfügung, um in sehr kurzer Zeit solch eine moralische Entscheidung zu treffen? Wie kann man die Gesetzeslage gestalten, wenn eine Maschine hinter dem Steuer sitzt?

Die Kosten in Höhe von 2,5 Millionen Euro wurden durch die Universität Freiburg mit einem Zuschuss des Landes Baden-Württemberg von einer halben Millionen Euro getragen.

[www.tf.uni-freiburg.de](http://www.tf.uni-freiburg.de)

**Kontakt:**

Prof. Dr. Wolfram Burgard  
Autonome Intelligente Systeme  
Sprecher Exzellenzcluster BrainLinks-BrainTools  
Tel: 0761/203-8026  
E-Mail: [burgard@informatik.uni-freiburg.de](mailto:burgard@informatik.uni-freiburg.de)

Natascha Thoma-Widmann  
PR/Marketing-Referentin  
Technische Fakultät  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Tel: 0761/203-8056  
E-Mail: [thoma-widmann@tf.uni-freiburg.de](mailto:thoma-widmann@tf.uni-freiburg.de)

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. 25.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 197 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 6.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.